



EUROPÄISCHER
RECHNUNGSHOF

Datenschutz

Datenschutzbeauftragter

Abonnements des Newsletters des Europäischen Rechnungshofs Spezielle Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung betrifft die Verarbeitung personenbezogener Daten, die im Rahmen eines Abonnements seines Newsletters erhoben werden, durch den Europäischen Rechnungshof (EuRH).

Im Folgenden wird beschrieben, wie der EuRH Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet und Ihre Privatsphäre schützt.

Durch Ihr Abonnement des Newsletters willigen Sie ein, dass der EuRH Ihre Daten wie in dieser Erklärung beschrieben verarbeitet.

Wer ist für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich?

Der Direktor der Dienste des Präsidenten ist für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich.

Warum werden Ihre Daten erhoben?

Der EuRH benötigt Ihre Daten, um Ihnen seinen Newsletter zusenden zu können. Außerdem wird Ihre E-Mail-Adresse möglicherweise für Umfragen des EuRH verwendet. In diesem Fall werden Sie über den Grund für die Umfrage informiert und erhalten weitere maßgebliche Informationen, die für eine faire und transparente Verarbeitung notwendig sind.

Welche Vorschriften gelten für die Nutzung Ihrer Daten?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den EuRH ist die [Verordnung \(EU\) 2018/1725](#) des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union und zum freien Datenverkehr sowie Ihre durch Ihr Abonnement erteilte Einwilligungserklärung.

Welche personenbezogenen Daten werden erhoben?

Der EuRH erhebt Ihre E-Mail-Adresse.

Wer kann auf Ihre Daten zugreifen, und gegenüber wem werden sie offengelegt?

Der Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten wird von der Direktion "Dienste des Präsidenten" des EuRH überwacht. Ihre personenbezogenen Daten sind für bestimmte Mitarbeiter des EuRH, darunter auch Mitarbeiter des Generalsekretariats, zugänglich. Auch dem Datenschutzbeauftragten des EuRH, dem Europäischen Datenschutzbeauftragten und/oder dem Europäischen Bürgerbeauftragten kann Zugang zu Ihren Informationen gewährt werden, falls sie diese für die Bearbeitung von Beschwerden benötigen.

Welche Maßnahmen werden zum Schutz gegen möglichen Missbrauch von oder unbefugten Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten ergriffen?

Ihre Daten werden sicher im Datenzentrum des EuRH gespeichert, das sich in Luxemburg befindet. Somit unterliegen sie den zahlreichen Maßnahmen, die der EuRH ergriffen hat, um die Verfügbarkeit, Integrität und Vertraulichkeit seiner eigenen elektronischen Werte zu schützen.

Der Zugang zu personenbezogenen Daten ist auf eine bestimmte Nutzergruppe begrenzt. Zugangsrechte werden unter Berücksichtigung der Funktion, Stelle und Zuständigkeiten der betreffenden Person nach dem "Need-to-know"-Prinzip gewährt. Diese Rechte werden ständig an Änderungen der dienstlichen Verwendung der Mitarbeiter angepasst.

Der Generalsekretär des EuRH trägt die Gesamtverantwortung für die Umsetzung der Vorschriften über die Zugangsrechte und für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen, hat jedoch die Zuständigkeit für diese Bereiche verschiedenen Dienststellen übertragen.

Der Beauftragte des EuRH für die IT-Sicherheit trägt dafür Sorge, dass die Informationssicherheitspolitik des EuRH ordnungsgemäß umgesetzt wird und dass die diesbezüglichen Kontrollen auf ihre Effizienz geprüft werden.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange im System gespeichert, bis Sie den Newsletter abbestellen oder der EuRH darüber informiert wird, dass Ihre Kontaktangaben nicht mehr stimmen. Sie können den Newsletter jederzeit abbestellen, indem Sie eine E-Mail an ECA-InstitutionalRelations@eca.europa.eu senden. Sobald der EuRH eine Mitteilung über Ihre Abbestellung erhält, wird Ihre E-Mail-Adresse aus der Datenbank entfernt. Nach 30 Tagen werden Ihre Daten vollständig gelöscht.

Welche Rechte können Sie geltend machen?

Sie sind berechtigt, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu erhalten und sie unverzüglich berichtigen zu lassen, falls diese Daten unrichtig oder unvollständig sind. Unter bestimmten Bedingungen sind Sie berechtigt, vom EuRH die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Verwendung dieser Daten zu verlangen.

Gegebenenfalls haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den EuRH einzulegen, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Der EuRH wird Ihren Antrag unverzüglich, in jedem Fall jedoch innerhalb eines Monats nach seinem Eingang, prüfen, eine Entscheidung treffen und Ihnen diese mitteilen. Erforderlichenfalls kann dieser Zeitraum um zwei weitere Monate verlängert werden.

Ihre Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten sind in den Artikeln 17 bis 24 der Verordnung (EU) 2018/1725 festgelegt.

Zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich an den für die Verarbeitung der Daten Verantwortlichen wenden, dessen Kontaktangaben nachfolgend aufgeführt sind.

An wen können Sie Anfragen oder Beschwerden richten?

Die erste Anlaufstelle für eine Kontaktaufnahme ist die E-Mail-Adresse ECA-InstitutionalRelations@eca.europa.eu, die von der Direktion "Dienste des Präsidenten" verwaltet wird.

Falls Sie nähere Informationen benötigen oder im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eine Beschwerde einreichen möchten, können Sie sich auch an den Datenschutzbeauftragten des EuRH wenden:

Europäischer Rechnungshof

Datenschutzbeauftragter

12, rue Alcide de Gasperi

1615 Luxemburg

LUXEMBURG

E-Mail-Adresse: eca-data-protection@eca.europa.eu

Zudem haben Sie das Recht, jederzeit Beschwerde beim Europäischen Datenschutzbeauftragten einzulegen (edps@edps.europa.eu).